



Volkswagen Sachsen startet Werkverkehr in Zwickau

- **Mit dem Bus ins Werk und zurück**
- **Pilotphase dauert ein halbes Jahr**

Zwickau, 28. November 2011 – Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fahrzeugwerkes Zwickau von Volkswagen Sachsen können für ihren Arbeitsweg ab November 2011 einen Schichtbus nutzen. Dieses zunächst für eine halbjährige Pilotphase ausgelegte Schichtbussystem wurde gemeinsam mit den Städtischen Verkehrsbetrieben Zwickau (SVZ) entwickelt und bietet die Möglichkeit, auf den Linien Eckersbach – Crossen – Mosel – Volkswagen oder Neuplanitz – Marienthal – Pölbitz – Volkswagen kostengünstig und direkt ins Werk zu gelangen. Die Fahrpläne sind so getaktet, dass das Angebot von allen drei Schichten genutzt werden kann.

„Wir freuen uns, unserer Belegschaft diese Möglichkeit kostengünstig anbieten zu können. Sofern dieses Angebot auf breites Interesse stößt, werden wir dies auch über die Pilotphase hinaus beibehalten und weitere Linien in Angriff nehmen“, sagte Arne Meiswinkel, Geschäftsführer Personal und Organisation sowie Arbeitsdirektor der Volkswagen Sachsen GmbH.

Auch Betriebsratvorsitzender Jens Rothe zeigt sich zufrieden: „Mit dem Werkbus entstehen viele Vorteile: Unser Berufsverkehr und unsere Parkplätze werden entlastet, der Fußweg zu den Arbeitsplätzen verkürzt sich und das Privatfahrzeug steht damit individueller in der Familie zur Verfügung. Damit leisten wir auch einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Umwelt.“

Der Zustieg zu den Bussen, die mit „VW Werksverkehr“ gekennzeichnet sind, ist nur mit einem Werkausweis möglich. Fahrkarten können in den Werkrestaurants, an den Toren sowie im Bus erworben werden.

Volkswagen Sachsen GmbH

Administration und Kommunikation

Kontakt: Dr. Gunter Sandmann

Telefon: +49 (0) 375 / 55 2820

Telefax: +49 (0) 375 / 55 2344

E-Mail: gunter.sandmann@volkswagen.de

www.volkswagen-media-services.com